



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Referenzzentrum Adipositas Bonn Rhein/Sieg

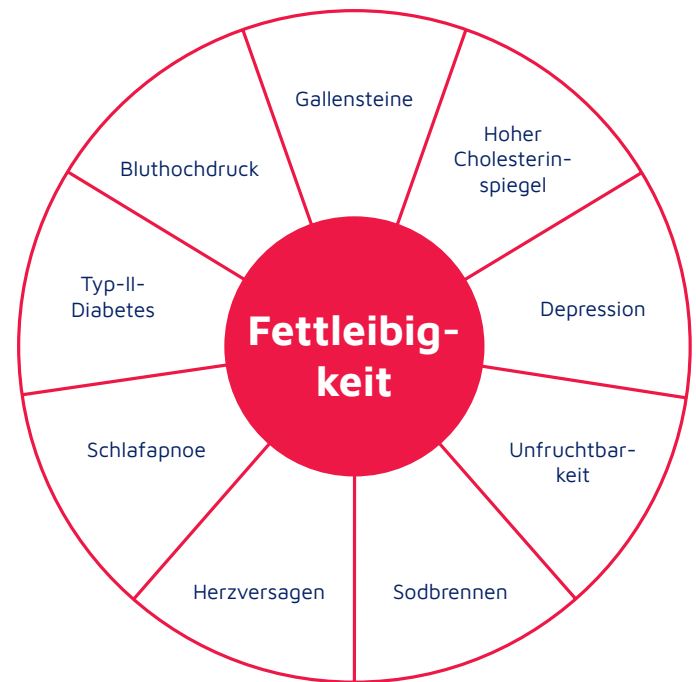
Gemeinsam zu Ihrem
Wohlfühlgewicht

Vorwort

**Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
sehr geehrte Betroffene,
Interessierte, Kolleginnen und Kollegen,**

massives Übergewicht (Adipositas) führt auch zu einer Zunahme von teils bedrohlichen Begleiterkrankungen, wie Bluthochdruck, Zuckerkrankheit, Schlafapnoesyndrom, Verschleißerkrankungen des Bewegungsapparates, etc. Die Auswirkungen für den Patienten können erheblich sein und reichen von rein medizinischen Problemen bis hin zur sozialen Isolation mit deutlich eingeschränkter Lebensqualität. Das Hauptproblem der Adipositasbehandlung liegt derzeit an einer vielerorts mangelhaften interdisziplinären Zusammenarbeit. Vor diesem Hintergrund haben sich auf die Adipositasbehandlung spezialisierte Therapeuten der Region Bonn/Rhein-Sieg zu einem interdisziplinären Adipositaszentrum zusammengeschlossen, um optimale individuelle Behandlungskonzepte für Betroffene anzubieten.

Die Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie ist als Resultat dieser Spezialisierung seit 2011 zertifiziert und **seit 2018 Referenzzentrum für Adipositas- und metabolische Chirurgie der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV). Diese Zertifizierung ist ein Beleg für die Expertise, eine hohe klinische Erfahrung und die Erfüllung von Qualitätsstandards. Nur 20 Kliniken in Deutschland verfügen über dieses Zertifikat.**



Mit der vorliegenden Broschüre wollen wir Ihnen einen kurzen Überblick über unser Zentrum geben.

Wir laden Sie herzlich ein, uns für weitere Gespräche persönlich zu kontaktieren.

Ihre Therapeuten des Adipositaszentrums Bonn/Rhein-Sieg an den Johanniter Kliniken



Prof. Dr. Andreas Türler
Chefarzt Viszeralchirurgie
Leiter Adipositaszentrum



Dr. Xenia Kemper
Oberärztin Viszeralchirurgie



Dr. Anna Krappitz
Oberärztin Viszeralchirurgie



Luzie Stücker
Oberärztin Viszeralchirurgie



Farangis Harun
Assistenzärztin Viszeralchirurgie



Moritz Weckbecker
Oberarzt Viszeralchirurgie



Dr. Eva Wolf-Janesch
Dipl. Oecotrophologin



Ursula Hecht-Wagner
Dipl. Oecotrophologin

4 Ziele des Adipositaszentrums

Ziel des „Interdisziplinären Adipositaszentrums Bonn/Rhein-Sieg“ ist eine fachübergreifende Patientenversorgung. In einem durchgängigen Behandlungskonzept sollen hierbei für Patienten mit einem BMI ≥ 40 oder BMI ≥ 35 mit Begleiterkrankungen ambulante und stationäre Behandlungsschritte vom niedergelassenen Arzt über Spezialisten, über die Krankenhausbehandlung, und dann zurück zum niedergelassenen Arzt schlüssig aufeinander abgestimmt werden. Das Adipositaszentrum des Johanniter Krankenhauses Bonn hat sich dabei primär auf die **chirurgische Behandlung der Adipositas** spezialisiert. Die vorab konservativen und chirurgisch-operativen Wege werden in einem gemeinsamen Konsens besprochen. Neben dem ärztlichen Bereich sind weitere Fachkräfte und Spezialisten wie Ernährungstherapeuten, Psychologen, Psychiater, Physiotherapeuten und Sporttrainer an der Behandlung der Adipositaspatienten beteiligt. **Der Patient profitiert von der ganzheitlichen Versorgung „aus einer Hand“.**





Weitere Gespräche und ein Informationsaustausch unter Betroffenen erfolgen nach Bedarf in der Selbsthilfegruppe „Adipositaszentrum Bonn“ am Johanniter-Krankenhaus. Die Basis für das interdisziplinäre Behandlungskonzept bilden die AWMF-Leitlinien: „Interdisziplinäre Leitlinie zur Prävention und Therapie der Adipositas“ und die „Evidenzbasierte Leitlinie Chirurgie der Adipositas und metabolische Erkrankungen (Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie)“.

Struktur des Adipositaszentrums

Im interdisziplinären Adipositaszentrum Bonn/Rhein-Sieg haben sich Therapeuten der Johanniter GmbH (Johanniter-Krankenhaus), des Universitätsklinikums Bonn, des Neurologischen Rehabilitations-

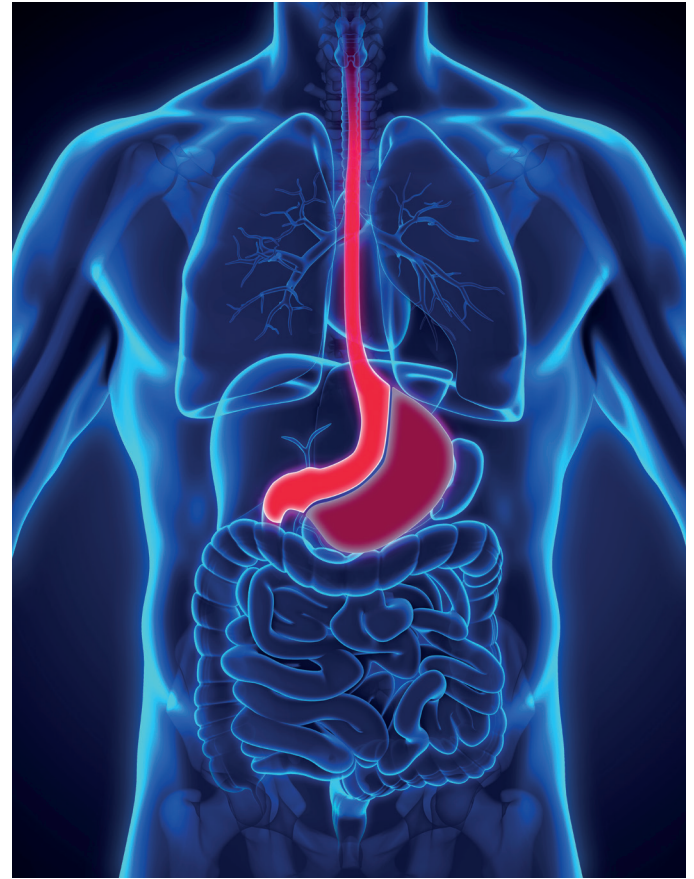
zentrums Godeshöhe und des Vereins für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e. V. (VfB) zusammengeschlossen, die auf die Behandlung übergewichtiger Patienten spezialisiert sind. Ein wichtiges Element der ganzheitlichen Adipositasbehandlung ist die interdisziplinäre Abstimmung von Diagnostik und der Therapie in einem regelmäßig stattfindenden und für alle Therapeuten offenen **Adipositasboard**. Es bietet sowohl den am Zentrum beteiligten Institutionen als auch allen extern niedergelassenen bzw. stationär tätigen Ärzten die Gelegenheit, Fälle vorzustellen. Das Resultat der Besprechung im Adipositasboard ist eine interdisziplinär verfasste Diagnostik- und Therapieempfehlung für den einzelnen Patienten. Hierdurch ergibt sich eine gute Hilfestellung sowohl für den behandelnden niedergelassenen Arzt als auch für die Krankenkasse bei der Beurteilung von eingebrachten Behandlungsanträgen.

Behandlung des Übergewichtes

Wenn grundsätzliche Voraussetzungen (BMI \geq 40 oder BMI \geq 35 mit Begleiterkrankungen) erfüllt sind, wird für den Patienten ein konservatives Basisprogramm über mindestens 6 Monate eingeleitet. Dieses beinhaltet die Bausteine Ernährungsberatung, adaptiertes Bewegungstraining, eine endokrinologische Abklärung, sowie eine psychiatrische Begutachtung. Wenn in diesem Zeitraum keine ausreichende Gewichtsreduktion erzielt werden konnte, ist häufig eine operative Therapie indiziert.

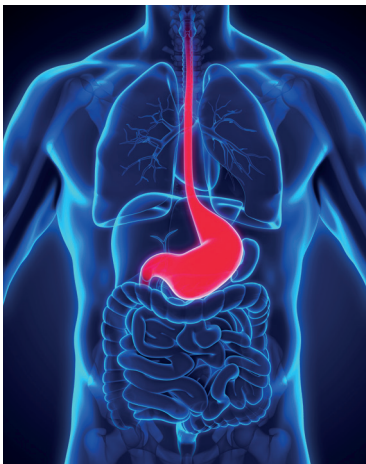
In speziellen Fällen kann auch bereits nach 3 Monaten eine adipositas-chirurgische Operation empfohlen werden.

Die operative Therapie ist derzeit die effektivste und nachhaltigste Behandlungsmethode bei schwergradiger Adipositas. Durch die Minimal-Invasive Operationstechnik kommt es zu einer schnellen Erholung der betroffenen Patienten, so dass nur noch kurze stationäre Aufenthalte von 3–4 Tagen nach der Operation notwendig sind.

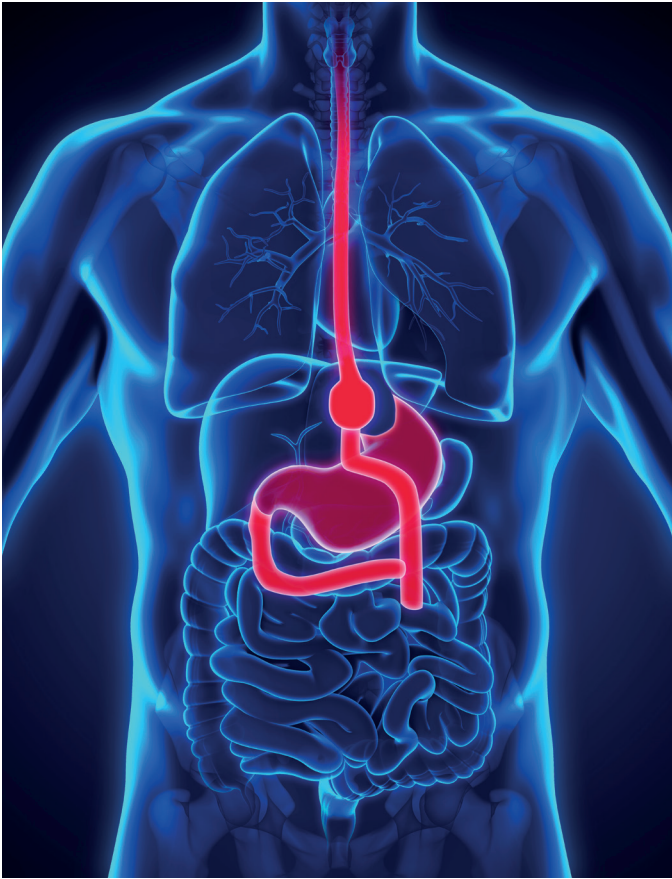


Die Gastric-Sleeve-Resektion (Schlauchmagen-Bildung, Magenverkleinerung)

Der Magen wird über seine gesamte Länge verschmälert und dadurch das Magenvolumen erheblich reduziert (i.d.R. auf 100–150 ml). Dementsprechend reduziert sich die Nahrungsaufnahme und es wird rasch ein Sättigungsgefühl erreicht. Darüber hinaus wird ein Bereich des Magens reduziert (Magenfundus), welcher das Hungerhormon Ghrelin bildet.

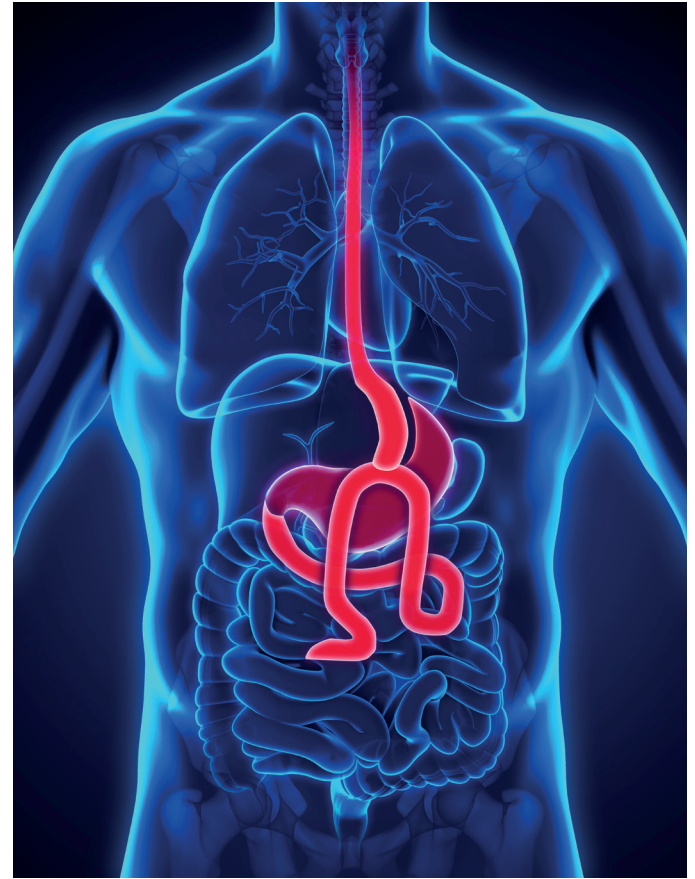


Das Johanniter-Krankenhaus Bonn bietet alle modernen minimal-invasive Operationen an. Zu nennen sind insbesondere:



Der Roux-Y-Magenbypass

Es wird operativ ein kleiner Magen (Magenpouch, ca. 45 ml) gebildet. Dieser wird mit einer tiefer gelegenen Dünndarmschlinge verbunden (anastomosiert), so dass der Restmagen und der obere Teil des Zwölffingerdarms von der Nahrungspassage ausgeschlossen werden und erst an tieferer Stelle wieder verbunden werden. Zum einen wird dadurch eine Nahrungsrestriktion erreicht, zum anderen aber auch eine Mangelverdauung von Nährstoffen.



Der Omega-Loop-Bypass (sog. Mini-Bypass)

Es handelt sich um eine Magenbypass-Variante, bei der vorerst eine Magenverkleinerung ähnlich beim Magenbypass durchgeführt wird, wobei der Magen hier etwas größer ist. Folglich werden 200 cm Dünndarm abgemessen und die Dünndarmschlinge mit dem verkleinerten Magenpouch verbunden.

Neben diesen häufig angewendeten Primär-Operationen werden auch Korrekturoperationen, sog. ReDo-Operationen minimal-invasiv durchgeführt. In komplexen Fällen kommt der DaVinci-Operationsroboter zum Einsatz.



JOHANNITER
Johanniter-Kliniken Bonn

Liebe Patientin, lieber Patient,

unsere neue „**Care4Today® Education**“ App, hier am Johanniter Krankenhaus Bonn, dient Ihnen als digitaler Wegbegleiter und versorgt Sie mit den notwendigen Informationen rund um Ihre bevorstehende Behandlung.

Neben interaktiven Checklisten finden Sie in der App wichtige Erklärungen über den gesamten Behandlungsprozess.



WICHTIG:

Bitte **bestätigen** Sie die Bearbeitung von **anonymisierten Daten**. Diese sind Grundlage für Ihren umfassenden App-Gebrauch.

So einfach geht's:

1. QR-Code scannen
2. App installieren
3. Code eingeben

Code:
johanniterbonn

Nachsorgeprogramm

Eine erfolgreiche Adipositas­therapie bedeutet auch eine langfristige Begleitung der Patienten in Zusammenarbeit mit dem betreuenden niedergelassenen Arzt.

Der Primärbehandlung schließt sich ein entsprechendes Nachsorgeprogramm an. Hierbei sollen der Behandlungserfolg überprüft und ggf. Probleme erfasst werden.

Ein wichtiger Bestandteil bei der Betreuung stark übergewichtiger Patienten ist die kooperierende Selbsthilfegruppe „Adipositaszentrum Bonn“.



Mitglieder und Kooperationspartner

des Adipositaszentrums Bonn/Rhein-Sieg

Johanniter GmbH

Prof. Dr. med. A. Türler

Chirurgie und Viszeralchirurgie

Dr. med. K.-H. Busch

Plastische Chirurgie

Priv.-Doz. Dr. med. U. Schmitz

Endokrinologie und Diabetologie

Neurologisches Rehabilitationszentrum Godeshöhe

Abteilung Neuropsychologie

Verein für Behindertensport e.V.

M. Weiß-Bischof

Gesundheitsmanagerin, Fitnessfachwirtin

Kooperationspraxen

Dr. med. S. Kern

Innere Medizin, Diabetologie,
Ernährungs- und Sportmedizin
Facharzt und Hausarztpraxis,
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Dr. med. G. Wienkoop

Innere Medizin, Diabetologie, Ernährungsmedizin
Diabetes Schwerpunktpraxis, Hausärztliche Praxis
für Allgemeinmedizin und Innere Medizin

Dr. med. M. Lange

Innere Medizin, Diabetologie
Diabetesschwerpunktpraxis

Dr. med. M. Rafat

Innere Medizin, Diabetologie
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Dr. med. G. Bär

Diabetologe
Praxis im Siebengebirge,
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Dr. med. K. Göhring

Innere Medizin, Diabetologie, Endokrinologie,
Verkehrsmedizin, Ernährungsmedizin, Adipologie
Praxis für Innere Medizin und Allgemein-Medizin
mit diabetologischem Schwerpunkt

Dr. med. C. Bös

Innere Medizin, Diabetologie, Ernährungsmedizin,
Adipologie
Gesundheitspraxis Bonn

Kontakte

Chirurgische Therapie

Prof. Dr. med. A. Türler, Chefarzt
Viszeralchirurgie, Adipositaschirurgie
und Endokrine Chirurgie

Dr. med. Xenia Kemper, Oberärztin

Dr. med. Anna Krappitz, Oberärztin

Luzie Stücker, Oberärztin

Moritz Weckbecker, Oberarzt

Farangis Harun, Assistenzärztin

Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Johanniter GmbH

Johanniter-Krankenhaus

Johanniterstr. 3-5 | 53113 Bonn

Tel.: 0228 543-3680

Fax: 0228 543-2311

www.bn.johanniter-kliniken.de

Ernährungstherapie

Dr. troph. E. Wolf-Janesch, Dipl. Oecotrophologin

U. Hecht-Wagner, Dipl. Oecotrophologin

Johanniter-Krankenhaus Bonn

Tel.: 0228 543-3602

eva.wolf@bn.johanniter-kliniken.de

ursula.hecht-wagner@bn.johanniter-kliniken.de

Kooperationspartner

Praxis Dres. med. Kern

Baumschulallee 20A | 53115 Bonn-Zentrum
Tel.: 0228 9764030 | www.drkern-bonn.de

Praxis Dr. med. K. Göhring

U. Hecht-Wagner, Dipl. Oecotrophologin
Plittersdorfer Straße 210 | 53173 Bonn
Tel.: 0228 357181 | praxis-rhg@t-online.de

Praxis Dr. med. M. Rafat

J. Senn, Diätassistentin, Diabetesassistentin
Römerstr. 16 | 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 02641 905050 | www.praxis-hauser-rafat.de
info@praxis-hauser-rafat.de

Praxis Dr. med. G. Wienkoop

D. Daigele-Herbertz, E. Hamel
Dipl. Oecotrophologinnen
Christian-Esch-Str. 2-4 | 53844 Troisdorf
Tel.: 02241 400606 | www.praxis-wienkoop.de

Praxis Dr. med. G. Bär

U. Hecht-Wagner, Dipl. Oecotrophologin
Dollendorfer Str. 400 | 53639 Königswinter
Tel.: 02244 80011 | info@praxis-im-siebengebirge.de

Praxis Dr. med. C. Bös

Am Burgweiher 54, 53123 Bonn
Tel. 0228-9621050
www.gesundheitspraxisbonn.de

Praxis Dr. med. M. Lange

Gerbergasse 1-3 | 53359 Rheinbach
Tel.: 02226 91153 - 0
info@praxis-martinalange.de

Psychotherapie/Psychiatrie

Neurologisches Rehabilitationszentrum Godeshöhe

Abteilung Neuropsychologie
Waldstr. 2 | 53117 Bonn

Praxis für Psychotherapie und Psychologische Beratung Dipl.-Psych. Hans-Peter H. Baer

Endokrinologie

Endokrinologie, Diabetologie Priv.-Doz. Dr. med. U. Schmitz

Abteilung für Innere Medizin
Johanniter GmbH Waldkrankenhaus
Waldstr. 73 | 53177 Bonn
Tel.: 0228 383-168
www.bn.johanniter-kliniken.de

Bewegungstherapie/Sport

M. Weiß-Bischof

Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Hans-Böckler-Str. 16 | 53225 Bonn
Tel.: 0228 40367-26
reha@vfb-bonn.de

J. Habbig

Kurfürsten Gesundheitszentrum Bonn
Weiherstr. 38 | 53111 Bonn
Tel.: 0228 691430
info@kg-bonn.de | www.kg-bonn.de

Sekretariat Adipositaszentrum



Termine und weitere Infos:

Christina Aritzi

Fachkoordinatorin für Adipositas

Tel.: 0228 543-3680

christina.aritzi@bn.johanniter-kliniken.de

www.johanniter.de/johanniter-kliniken/johanniter-kliniken-bonn/interdisziplinaere-zentrumsmedizin/adipositaszentrum/

www.facebook.com/johanniterkliniken/



Selbsthilfegruppe

Katharina Hehne

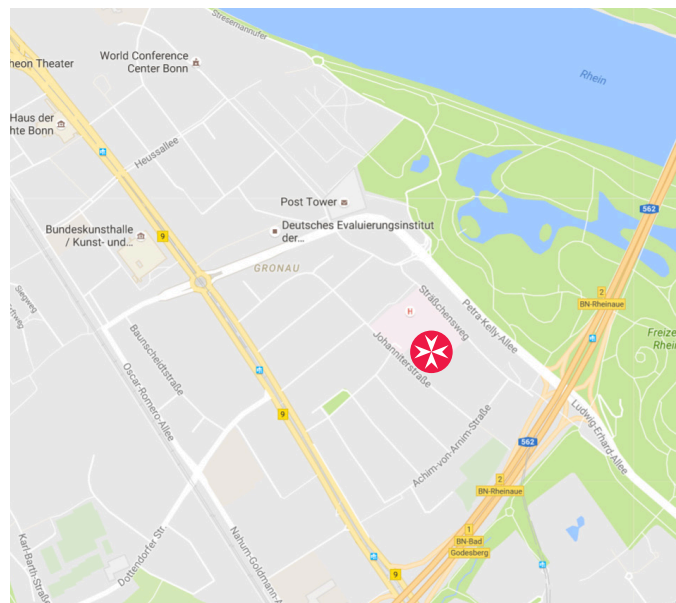
Stephan Chenot

Aleksandra Barnjakovic

Treffen an jedem 1. Donnerstag im Monat
ab 19 Uhr für Langzeitoperierte
Großer Saal, 4. Etage, Johanniter-Krankenhaus

Treffen an jedem 3. Donnerstag im Monat
ab 19 Uhr ONLINE

Termine und Zugangslinks unter:
www.adipositasshgbonn.de/
info@adipositasshgbonn.de
www.facebook.com/shgadipositas/
(Veranstaltungen)



Quelle: Google Maps



JOHANNITER

Johanniter-Kliniken Bonn



Referenzzentrum
für Adipositaschirurgie

Aus Liebe zum Leben

Herausgeber:

Johanniter GmbH

Johanniter-Krankenhaus Bonn

Johanniterstraße 3-5, 53113 Bonn

Tel.: 0228 543-0

Waldkrankenhaus

Waldstraße 73, 53177 Bonn

Tel.: 0228 383-0

www.bn.johanniter-kliniken.de